

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 61 (1935)  
**Heft:** 39

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

à *Zurich*

on prend l'apéro au Bistro  
on mange au Restaurant  
on s'amuse au Dancing  
et on termine au Mascotte-Bar

au

*Corso*

Theaterstrasse 10 Tél. 45.154  
Tram: No. 3, 4 et 10 Bellevue

## Verheimlichte Frauenleiden

Die Frauen und Töchter geben sich oft nicht oder erst zu spät Rechenschaft über die unheilvolle Tragweite und Gefährlichkeit einer Verschleppung des abzehrenden und quälenden Weissflusses. Das Uebel wird aber sehr bald chronisch und dann ist schwer zu helfen. Man sorge also rechtzeitig für radikale Beseitigung durch eine Kur mit den bewährten, aus hochalpinen Kräutern und Wurzeln hergestellten «**Fraentropien Rophaien**». Das Mittel hat schon Tausenden von Frauen wieder Wohlfinden, Glück und Jugend gebracht. Diskreter Postversand in Flaschen zu Fr. 2.75, Kurflasche Fr. 6.75, durch das

Kräuterhaus «**Rophaien**», Brunnen 8.

Auch in Apotheken und Drogerien erhältlich.

## Schriftsteller und Dichter, Dramatiker und witzige Leute an Bord!

Kleinbühne sucht aktuellen Stoff, wie Kurzspiele, witzige Gedichte usw. Einsendungen und Anfragen erbeten an Postfach 20, Bern 9.



Seifenspäne  
mit Borax



**„Weisse Taube“**  
für die  
Waschmaschinen  
das Beste

Jak. Kolb, Seifenfabrik, Zürich



**O- und X-Beine**

werden beseitigt. Katalog gratis durch F. E. Müller, Chemnitz (Deutschland), Gabelsbergerstr. 61

**EIBERLE** der zaubernde  
**HUMORIST**  
und Conférencier. Die ideale Unterhaltung für Vereine, Hochzeiten, Anlässe jed. Art. Tel. 63.469 Röschiachstr. 71 Zürich 10

## Wer an Zerrüttung des Nervensystems

mit Funktionsstörungen, Schwinden der besten Kräfte, nervösen Erschöpfungszuständen, Nervenzerrüttung und Begleiterscheinungen wie Schlaflosigkeit, nervösen Ueberreizungen, Folgen nervenruinierender Exzesse und Leidenenschaften, Erschlaffung der Sexualorgane etc. leidet und geheilt sein will, schicke sein Wasser (Urin) und Krankheitsbeschreibung an das **Medizin-wad Naturheilinstitut Niederrhein** (Ziegelbrücke), Gegr. 1903  
Institutsarzt: Dr. J. Fuchs

Verlangen Sie den frischen, den guten

**24er Tabak**  
40 Cts. 50 Gramm



# Die Frau

## Die Hundestunde

Abends um die neunte Stunde sieht man Mädchen: Rosa, Frieda, Bethly, Marie, Anna, Ida an der Leine führen Hunde.

Und es ziehen Foxli, Maxli, Nero, Bobby, Leo, Faxli frohgemut in sich'rer Hut auf den Bummel — das tut gut!

Hach, die schönen Strassenecken, Trottoirränder, Gartenzäune, wo man so die Hinterbeine allpott himmelwärts kann recken —

Und die Nase schwelgt in Wonne ... wenn nur nicht die treue Bonne allzu oft zög' an der Schnur — Man will doch geniessen nur!

So geht das bis um die Zehne in den stillen Dämmerstrassen. Hunde siehst du aller Rassen: dicke, dünne, grosse, kleene ...

Lothario

## Kleine Anfrage

«Warum brauchst Du soviel Geld im W.K.?» fragte mich letztes Jahr die Gattin.

«Ja, man raucht halt abscheulich viel», war meine Antwort.

Nun schickte mir meine bessere Hälfte sehr viel Zigaretten in den W.K. Trotzdem brauchte ich noch mehr Geld als letztes Jahr.

Weiss mir jemand Rat, welche Entschuldigung oder welches Argument da am besten zieht?»

Vino

(... dies Jahr sei im W.K. nicht Rauchen, sondern Weisswein-Trinken Ehrensache gewesen! - Der Setzer.)

## Die beste Freundin

Katharina Sinonowna ist eine herzengute Frau und Tatina Nikolajevska ist auch eine herzengute Frau, und wenn die eine in Leningrad wohnte und die andere in Moskau, so wäre alles in Butter. Leider wohnen sie beide in Moskau und beide in demselben Zimmer derselben Notwohnung und so können Reibereien nicht ausbleiben. Neulich artete ihr tägliches Schimpfduett so aus, dass die Polizei einschreiten musste, und weil die Nikolajevska die rabiateste von beiden war, bekam sie eine kleine Haftstrafe wegen Widerständigkeit. Nur 8 Tage, kaum der Rede wert.

Kann man jetzt endlich einmal in Frieden mit der Sinonowna plaudern?, dachte ich, und machte mich auf, sie zu

besuchen. Fand ein Taxi vor dem Hause, fand die ganze Wohnung aufgeräumt als sei es ein hoher Festtag, und fand die Sinonowna in ihren besten Kleidern mit einem grossen Blumenstrauss und einer Schachtel Süssigkeiten.

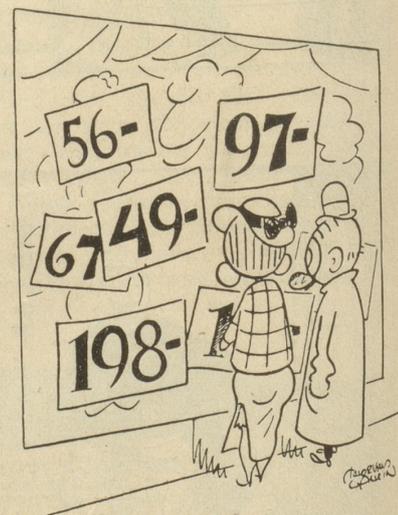
«Sinowna, mein Täubchen», fragte ich, «hast Du heute Namenstag?» «Scher dich zum Teufel, Maruschka Iwanowna» entgegnete die Angeredete, «hab keine Zeit zu schwatzen, bin in Eile. Heute wird doch Tatina wieder frei, und es gehört sich, dass man seine beste Freundin abholt, wenn sie aus dem Gefängnis kommt!»

Diese Geschichte ist wortwörtlich wahr — bis auf die Personen und Ortsnamen.

E. H.



Wie Sie das Schaufenster sieht ...



... und wie Er es sieht.

Söndagnisse Strix, Stockholm